

**sit**eco

AN OSRAM BUSINESS

**Service Box  
-Architainment Suite-**

office

industry

traffic

retail

public

sports

# Service Box Architainment Suite – Allgemein

Mit der ServiceBox Architainment Suite können wichtigen Betriebsparameter für **Siteco LED Plus** Außenleuchten am PC eingestellt, sowie Farbsequenzen mit bis zu 100 Szenen frei erstellt werden.

Die Einstellungen und Sequenzen können zur Service Box exportiert und später vor Ort auf die Leuchte aufgespielt werden.

Die Service Box Architainment Suite wird als ausführbares Programm geliefert.

Eine Installation ist nicht notwendig.

Sie benötigen jedoch jederzeit Schreibrechte für den kopierten Ordner.

Die Architainment Software wurde für folgende Betriebssysteme getestet.

Windows XP, Vista.



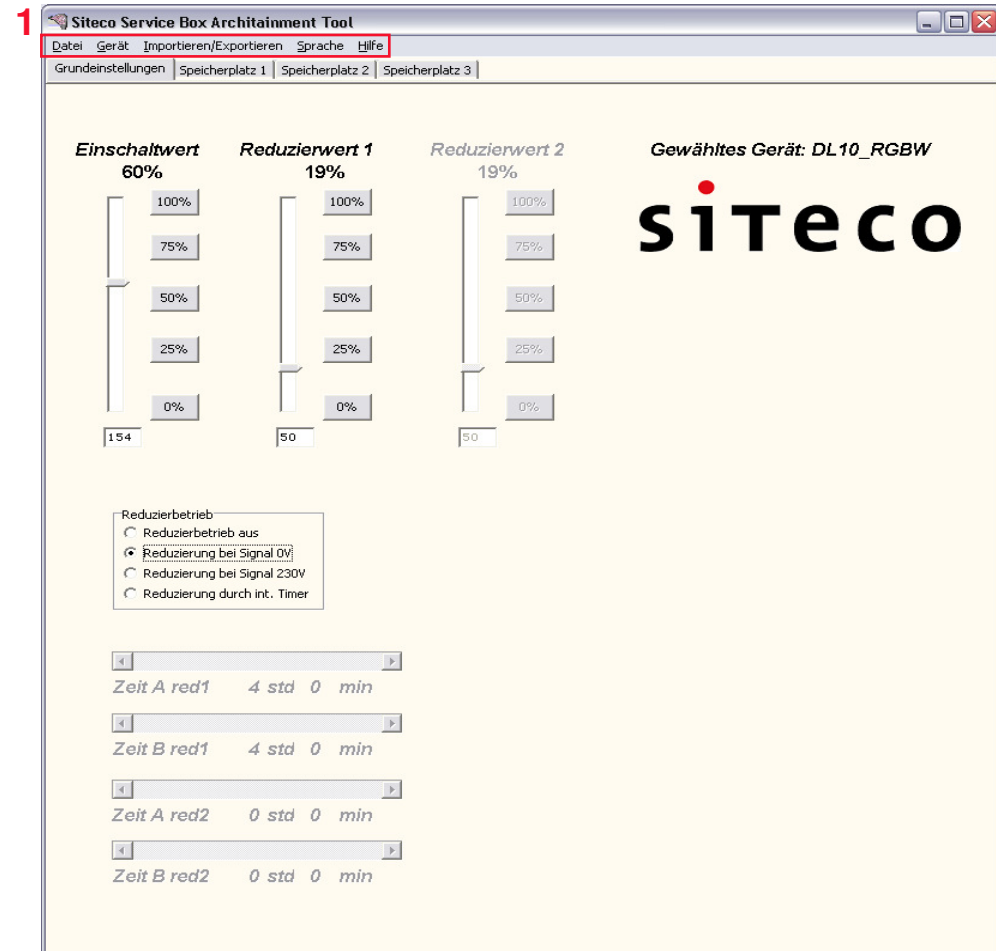
# Service Box Architainment Suite – Das Programm

- 1: Menüleiste

Im „Datei-Menü“ können die Parameter-Dateien auf dem PC gespeichert und wieder geladen werden.

Parameter-Dateien werden als Architainment Tool Files „\*.act“ auf dem PC gespeichert und können als solche auch wieder geöffnet werden.

Mit Hilfe des Menüpunktes „Gerät“ können die aktuell verfügbaren **Siteco LED Plus** Typen gewählt werden. Neue Gerätetypen können im Siteco Downloadportal unter [www.siteco.de](http://www.siteco.de) heruntergeladen werden.



# Service Box Architainment Suite – Das Programm

- 1: Menüleiste

Im „Import-Export“ Menü können die Parameter-Dateien zur ServiceBox exportiert oder aus der Leuchte ausgelesene Dateien wieder importiert werden.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie auf Seite 16.

Mit dem Menü Sprache haben Sie die Möglichkeit, zwischen Deutsch und Englisch zu wählen, die Hilfedatei wird ebenfalls in der gewählten Sprache angezeigt.



- 3: Dimmstellungen

Mit Hilfe der Schieberegler können die Dimmstellungen für die verschiedenen Betriebszustände der Leuchte eingestellt werden.

**Achtung:** Nicht alle Leuchten unterstützen den vollen Dimmbereich! Bitte beachten Sie die Spezifikation der jeweiligen Leuchte.

Je nach Betriebsart (Reduzierbetrieb) der Leuchte stehen Ihnen nur die für diese Betriebsart geltenden Regler zur Verfügung.

Informationen zu den verschiedenen Betriebsarten erhalten Sie auf der nächsten Seite.

3

The screenshot shows the 'Siteco Service Box Architainment Tool' window. The 'Grundeinstellungen' tab is active. The interface displays three vertical sliders for dimming levels: 'Einschaltwert' (60%), 'Reduzierwert 1' (19%), and 'Reduzierwert 2' (19%). Each slider has buttons for 0%, 25%, 50%, 75%, and 100%. Below the sliders, there are radio buttons for 'Reduzierbetrieb' options: 'Reduzierbetrieb aus', 'Reduzierung bei Signal 0V' (selected), 'Reduzierung bei Signal 230V', and 'Reduzierung durch int. Timer'. At the bottom, there are four time setting fields: 'Zeit A red1' (4 std 0 min), 'Zeit B red1' (4 std 0 min), 'Zeit A red2' (0 std 0 min), and 'Zeit B red2' (0 std 0 min). The right side of the window shows the selected device 'DL10\_RGBW' and the 'siteco' logo.

- 4: Betriebsarten „Reduzierbetrieb“

Die Leuchten unterstützen folgende Betriebsarten:

- Reduzierbetrieb aus:

Die Leuchte bleibt immer in der Dimmstellung des Einschaltwertes.

- Reduzierung bei Signal 0V:

Wechselt die Steuerader den Pegel von 230V auf 0V, so geht die Leuchte in die Dimmstellung „Reduzierwert 1“

- Reduzierung bei Signal 230V:

Wechselt die Steuerader den Pegel von 0V auf 230V, so geht die Leuchte in die Dimmstellung „Reduzierwert 1“

- Reduzierung durch int. Timer:



- 4: Betriebsarten „Reduzierbetrieb“
  - Reduzierung durch int. Timer:

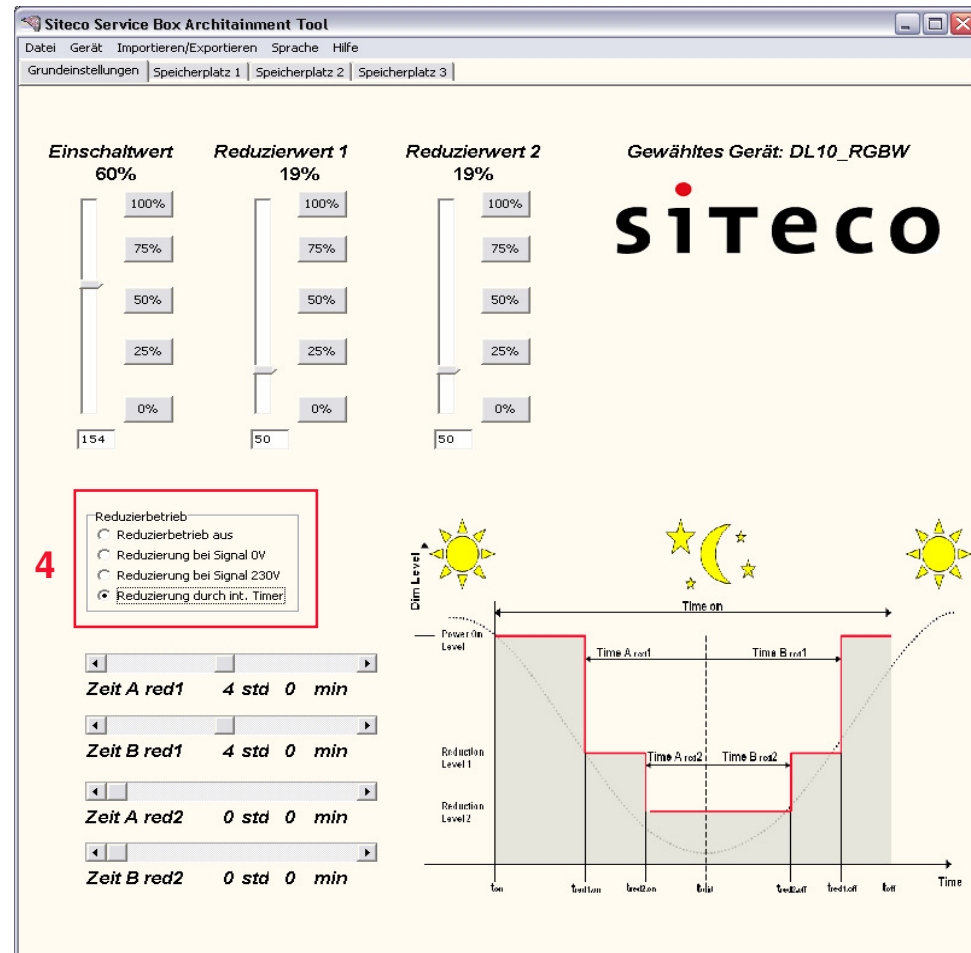
Alle **Siteco LED Plus** Leuchten sind mit einer internen Timerfunktion ausgestattet, welcher einen Reduzierbetrieb ohne Steuerader ermöglicht.

Hierbei merkt sich die Leuchte immer die durchschnittliche Brenndauer der letzten vier Tage und bildet daraus das Mittel.

Aus diesem Mittel wird die halbe Zeit errechnet (tmid).

Von dieser Zeitbasis aus lassen sich vier Zeiten in 5 min Schritten definieren, in denen die Leuchte in den Reduzierwert 1 bzw. Reduzierwert 2 wechselt.

Da die Leuchte immer nur die letzten vier Tage zur Berechnung verwendet, passt sie sich automatisch an Änderungen der Brenndauer an (z.B. bedingt durch Jahreszeiten).



- Reduzierung durch int. Timer:

Beispiel:

Die Leuchte wird um 20:00 Uhr eingeschaltet und um 6:00 Uhr ausgeschaltet.

→ Brenndauer 10std,  $t_{mid}$  = 5std (=1:00 Uhr)

Zeit  $A_{red1}$  und  $B_{red1}$  wurden auf 3std eingestellt.

Zeit  $A_{red2}$  und  $B_{red2}$  wurden auf 1std30min eingestellt.

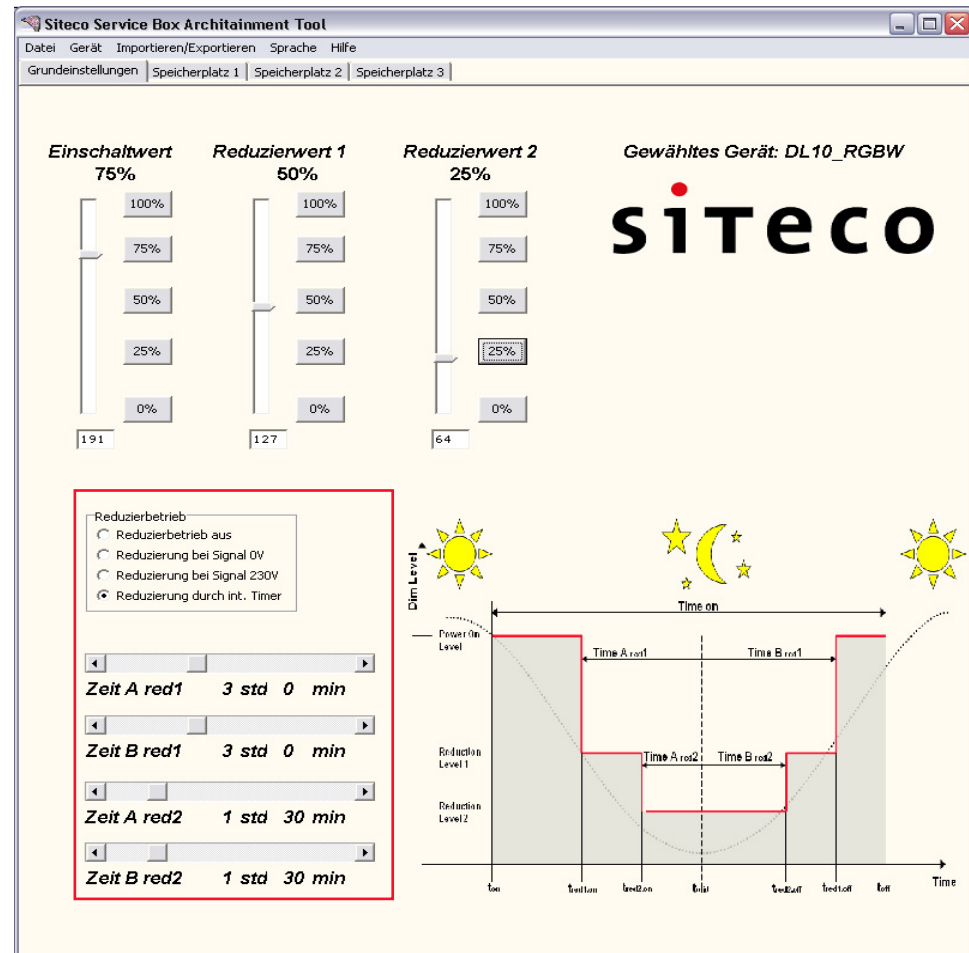
→ 20Uhr bis 22Uhr: Leuchte brennt mit 75% Dimmstellung (Einschaltwert)

→ 22 Uhr bis 23:30Uhr: Leuchte brennt mit 50% Dimmstellung (Reduzierwert 1)

→ 23:30 Uhr bis 2:30Uhr: Leuchte brennt mit 25% Dimmstellung (Reduzierwert 2)

→ 2:30 Uhr bis 4Uhr: Leuchte brennt mit 50% Dimmstellung (Reduzierwert 1)

→ 4 Uhr bis 6Uhr: Leuchte brennt mit 75% Dimmstellung (Einschaltwert)





# Service Box Architainment Suite – Farbeinstellung (nur RGBW Leuchten)

- 5: Auswahlknöpfe

Es besteht die Möglichkeit, alle Farbbalken zu wählen (eine Farbe), oder den oberen bzw. unteren drei Farbbalken eine unterschiedliche Farbe zuzuweisen (zwei Farben).

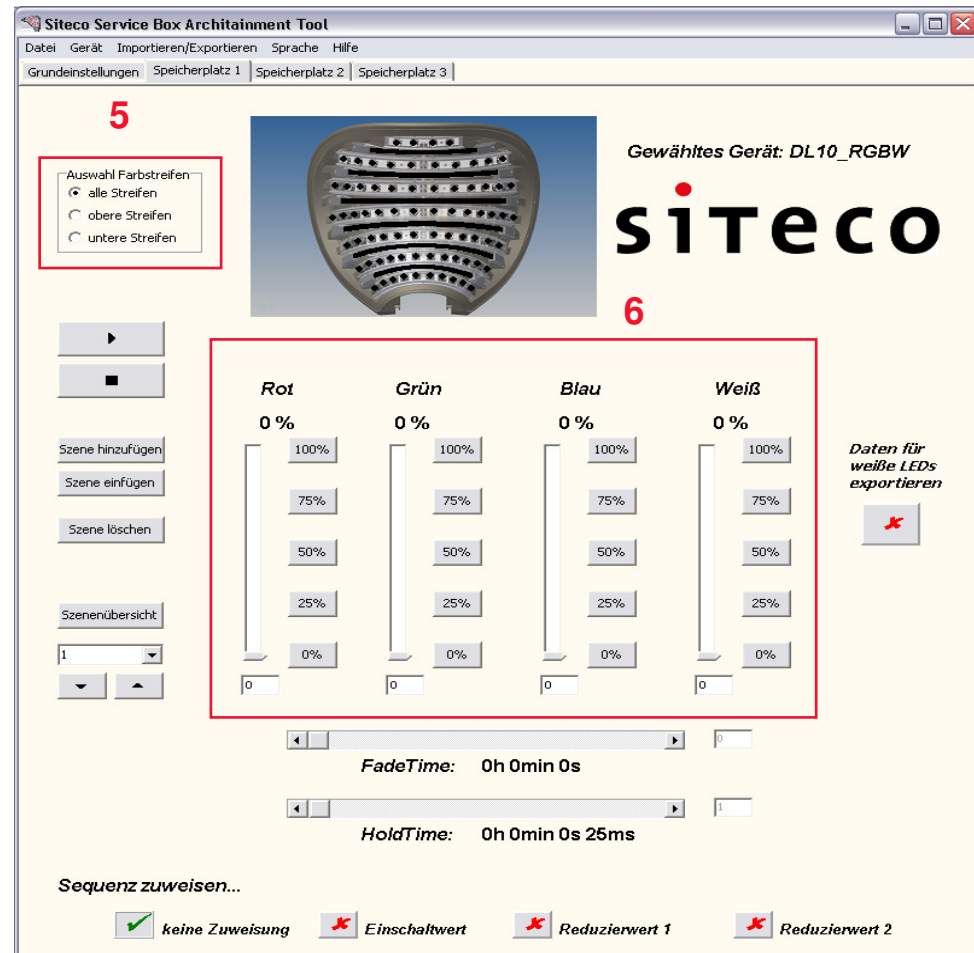
Die Auswahl kann von Szene zu Szene geändert werden.

- 6: Farbgregler

Die gewünschte Farbe kann mit den Schieberegler gemischt werden (additive RGB Mischung).

Optional können auch die weißen LEDs mit gesteuert werden.

(siehe hierzu Seite 14 „Sequenz mit weißen LEDs“)



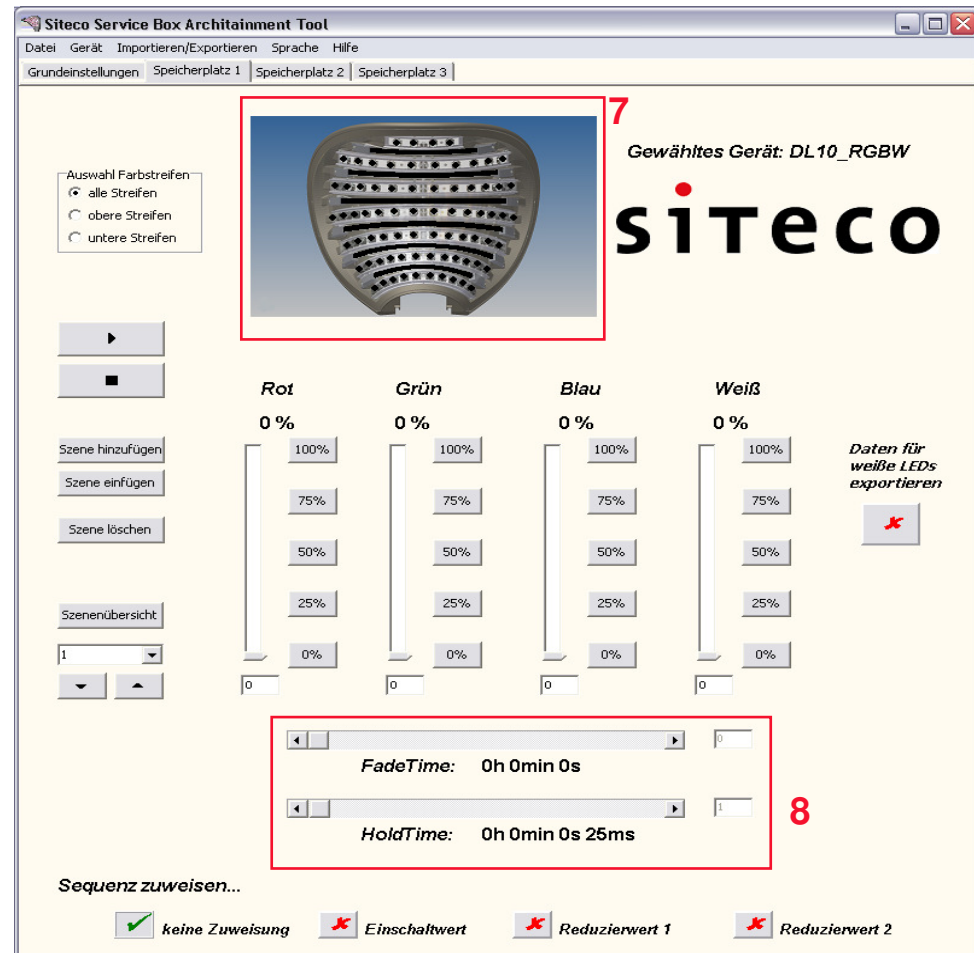
# Service Box Architainment Suite – Farbeinstellung (nur RGBW Leuchten)

- 7: Leuchtenkopf

Die eingestellten Farben werden unmittelbar am Leuchtenkopf angezeigt. Sind die gewünschten RGB Werte nicht bekannt, so kann durch Doppelklicken auf den Leuchtenkopf ein Farbwähler aufgerufen werden.

- 8: FadeTime und HoldTime

Besteht die Sequenz aus mehreren einzelnen Szenen, so kann mit den beiden Schieberegler die Überblendzeit (FadeTime) zur Szene und die anschließende Haltezeit (HoldTime) der Szene eingestellt werden. Die Zeiten sind von 25ms bis 8h einstellbar.



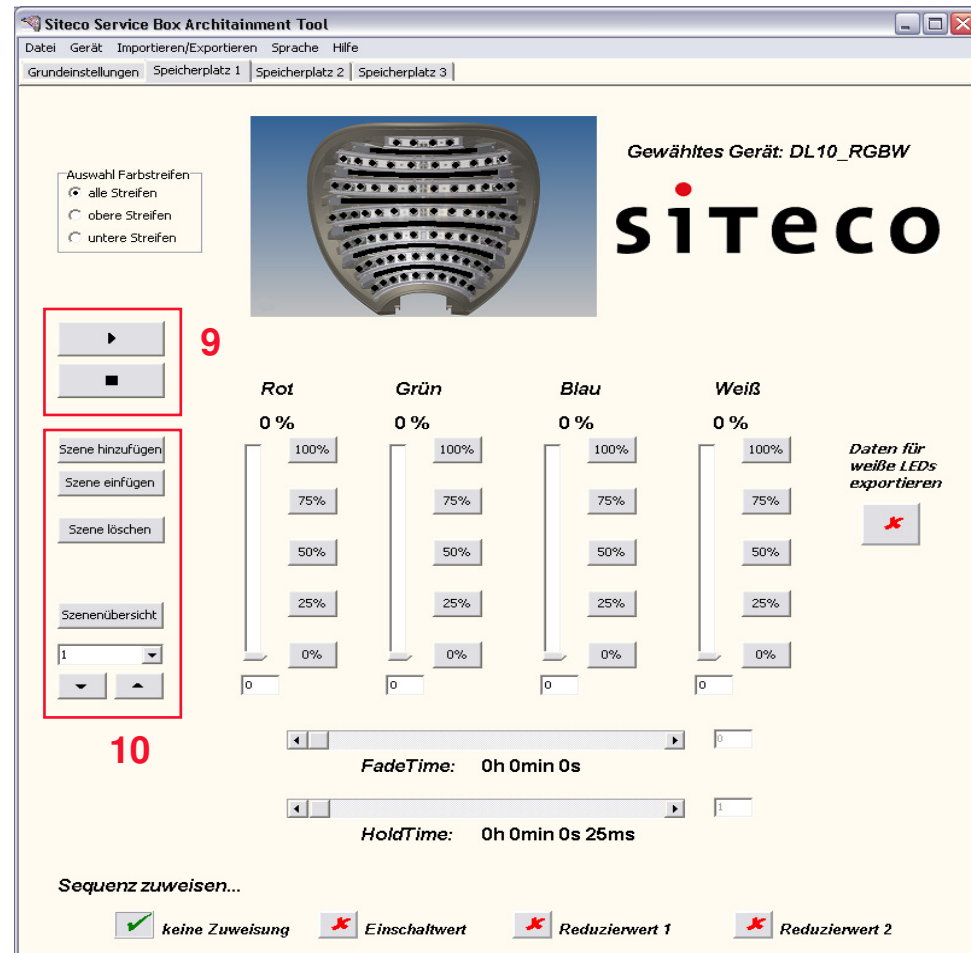
# Service Box Architainment Suite – Farbeinstellung (nur RGBW Leuchten)

- 9: Szenen bearbeiten

Mit diesen Knöpfen können neue Szenen angehängt, eingefügt oder gelöscht werden. Zur Kontrolle der einzelnen Szenen kann die Szene über das DropDown-Feld direkt gewählt werden. Mit den Pfeiltasten kann durch die Szenen geschaltet werden. Mittels des Knopfes „Szenenübersicht“ wird eine Übersicht der erstellten Sequenz aufgerufen. (siehe nächste Seite)

- 10: Start / Stop Playing

Mit diesen Knöpfen wird die Simulation in Echtzeit gestartet und wieder angehalten. Die Simulation startet immer mit der ersten Szene.

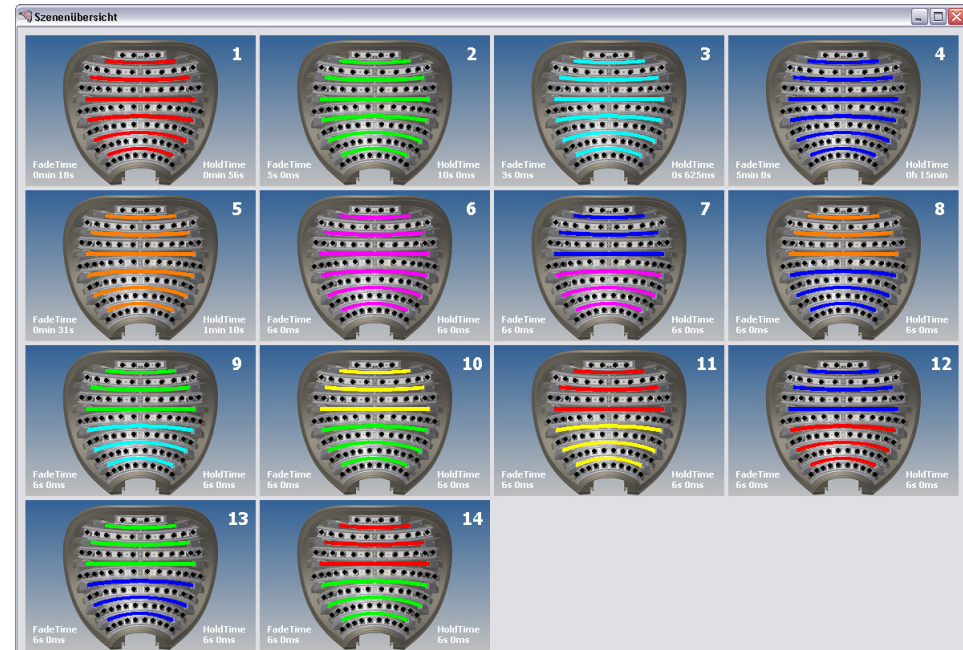


# Service Box Architainment Suite – Farbeinstellung (nur RGBW Leuchten)

- Szenenübersicht

Hier finden Sie eine Übersicht aller bisher erstellten Szenen mit der jeweiligen Szenennummer und der zugehörigen FadeTime und HoldTime.

Muss eine Szene nachbearbeitet werden, so kann diese mit einem einfachen Klick auf das entsprechende Symbol aufgerufen werden.



# Service Box Architainment Suite – Farbeinstellung (nur RGBW Leuchten)

- 11: Weiße LEDs  
Mit dem Häkchen  
„Daten für weiße LEDs exportieren“  
können die weißen LEDs beim Export  
zur Service Box mitgenommen werden  
(siehe hierzu Seite 14 „Sequenz mit  
weißen LEDs“)
- 12: Sequenz zuweisen  
Über die Auswahlknöpfe können die  
Farbsequenzen den Betriebszuständen  
„Einschaltwert“, Reduzierwert 1“  
und/oder „Reduzierwert 2“  
zugewiesen werden.



# Service Box Architainment Suite – Sequenz mit weißen LEDs

Ist das Häkchen „Daten für weiße LEDs exportieren“ beim Exportieren gesetzt, so werden auch die Daten für die weißen LEDs mitgesendet.

Es ist darauf zu achten, dass die eingestellten Weiß-Werte für „Power On Level“ und „Reduction Level1 bzw. 2“ ihre Gültigkeit verlieren und die in der Sequenz hinterlegten Daten verwendet werden.

Wird also die Sequenz nur für den „Power On Level“ inklusive weißen LEDs aufgespielt, so muss auch eine Sequenz für den „Reduction Level1 bzw. 2“ erzeugt und zugewiesen werden, ansonsten bleiben die weißen LEDs beim Wechsel der Leuchte in den Reduzierbetrieb aus!





# Service Box Architainment Suite – Exportieren zur Service Box

Die Service Box wird über ein Mini USB Kabel am PC angeschlossen. Es darf keine Verbindung zur Leuchte bestehen.

Das Display der Service Box zeigt „Siteco USB Mode“.

Am PC meldet sich die Service Box als Wechseldatenträger.



# Service Box Architainment Suite – Exportieren zur Service Box

Der Dateiname darf maximal 8 Stellen haben.

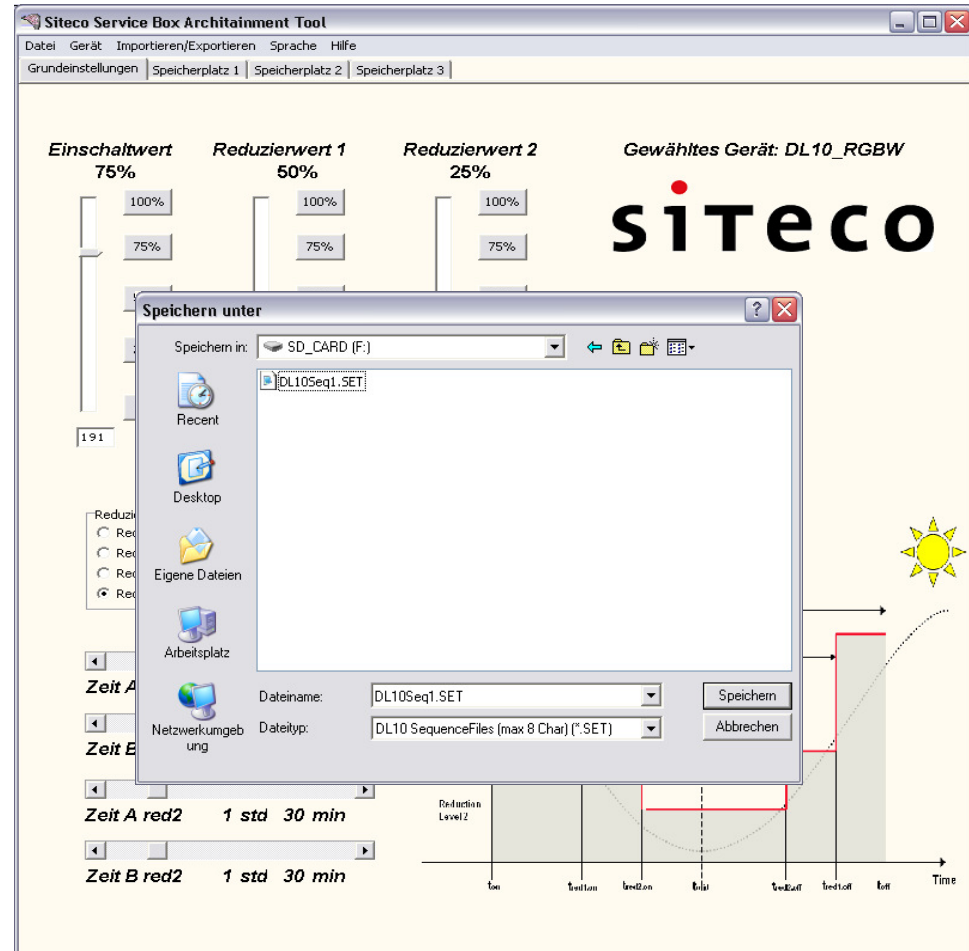
**Die ersten vier Zeichen dürfen nicht verändert werden.**

Die letzten vier Stellen können frei vergeben werden. Die Sequenzen müssen im Hauptverzeichnis der Service Box gespeichert werden.

Die gespeicherte Datei kann nun später mit der Service Box auf die Leuchte aufgespielt werden.

Voraussetzung ist jedoch der richtige Softwarestand der Leuchte. Die Service Box zeigt bei Unterschieden eine entsprechende Fehlermeldung.

Lesen Sie hierzu bitte auch die Service Box Bedienungsanleitung. (S.22 ff.)





# Service Box Architainment Suite – Hinweise

**sitEco**  
AN OSRAM BUSINESS

Die am PC dargestellten Farben unterscheiden sich aufgrund der unterschiedlichen Farbräume immer etwas von den tatsächlichen Farben an der DL10.

Release Stand 2.05

09.01.2013 S.Seiche

Änderungen und Irrtum vorbehalten.



[www.siteco.com](http://www.siteco.com)